

Beste Oberflächen, auch funktionalisiert

Spritzgießformen | Hochwertige Oberflächen bei Formen und Werkzeugen sind die Spezialität von Leonhardt (Halle 7, Stand B40), Zum Angebot gehören das Fräsen spiegelglatter Oberflächen sowie oberflächenintegrierte Hologramme.



Spiegelglatte Oberflächen auf Formen optischer oder medizinischer Produkte – damit sind oft zwei Forderungen verknüpft: Sie sollen schnell verfügbar sein und sich exakt reproduzieren lassen. Leonhardt nutzt dazu auch das Glatzfräsen. Um Oberflächengüten von 50 nm zu erreichen, müssen Maschine, Werkzeug, Software, Mensch und Umgebung jedoch perfekt ausbalanciert sein.

Bei Bedarf lassen sich die Oberflächen auch funktionalisieren. Ob eine spezielle Oberflächenanmutung gewünscht ist oder eine Markierung für Fälschungssicherheit sorgen soll, in beiden Fällen kann ein Hologramm die Lösung sein.

Der Formenbauer hat eine prozessintegrierte Methode im Portfolio, mit der oberflächenintegrierte Hologramme in Spritzgießformen gefräst werden können.

Anspruchsvolle Details, die sichtbar, aber kaum fühlbar sind lassen sich dabei einarbeiten. Die Anforderungen an die Oberflächengüte bleiben so auch im Bereich des Hologramms erfüllt. Form und Oberflächenfunktion werden in einem Arbeitsgang gefertigt. Eine gleichbleibende Qualität kann so gewährleistet werden. Leonhardt hat die Kompetenz für alle Prozessschritte im eigenen Haus. ●

Gefrästes Hologramm – gut zu sehen, aber kaum zu fühlen.

Bild: Leonhardt

Konfigurator für Heißkanäle



das richtige Zubehör bestellt werden. So erhält der Kunde alles aus einer Hand.

Als zweites Produkthighlight stellt Meusburger neue Werkzeuginnendruckensensoren vor, mit welchen das Unternehmen einen weiteren Schritt in Richtung Industrie 4.0 macht. Sie bieten maximale Flexibilität durch direkte oder indirekte Druckmessung und sind kompatibel mit den am Markt gängigen piezoelektrischen Druckensensoren. Kleinste Einbauräume sorgen zudem für hohe Gestaltungsfreiheit bei der Werkzeugkonstruktion.

Normalien | Bei Meusburger (Halle 7, Stand C17) steht alles im Zeichen des neuen Konfigurators für Heißkanalformen, der in Zusammenarbeit mit PSG exklusiv angeboten wird. Dabei wird der komplette Formaufbau inklusive Heißkanalverteiler mit wenigen Klicks individuell erstellt und mit nur einer Bestellung in hoher Qualität nach kurzer Zeit versandt. Ergänzend zur Heißkanalform können auch die benötigten Einbauteile und

Ergänzend dazu präsentieren auch die weiteren Gruppen-Mitglieder PSG, WBI und Segoni den Besuchern der Moulding Expo ihr Produktsortiment rund um den Werkzeug- und Formenbau. ●

Konturnah temperieren mit Korrosionsschutz

Kühlung | Renishaw (Halle 7, Stand C18) und Listemann präsentieren zur Moulding Expo unter der gemeinsamen Marke iQtemp innovative konturnahe Temperier-Lösungen, die unempfindlich gegen Korrosion und Verschmutzung sind. Sie sollen die Zykluszeit signifikant reduzieren und die Qualität der Bauteile erhöhen. Das Besondere: Die konturnahen Werkzeugeinsätze von iQtemp sind unempfindlich gegen Korrosion und Verschmutzung. Dafür sorgt das innovative Beschichtungsverfahren AnoxPro. Die beiden Unternehmen bieten damit gemeinsam einen intelligenten Technologiemix auf dem Feld der konturnahen Temperierung von Spritzguss- und Druckgusswerkzeugen. So eröffnet die Kombination aus konventioneller Fertigung, Vakuumlöten und additiver Fertigung ungeahnte Möglichkeiten und Vorteile für den Werkzeugkonstrukteur. ●

